

Bericht:

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigen Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

Die Istwerte beinhalten die Sekundärbuchungen, die über die Umlageverteilung der 1. und 2. Quartale auf die empfangenen Produkte verteilt wurden.

1. Ist/Plan/Abweichung

1.1 Ergebnisrechnung

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag inkl. der Umlagewerte beträgt 121,3 T€ (Plan: 116,5 T€) nach Ablauf des ersten Halbjahres 2014 (nachrichtlich: Istbetrag ohne Umlage: 102,1 T€).

Die folgenden Positionen werden ohne die Umlagewerte erläutert. Die jeweiligen Umlagewerte sind in der Anlage jeweils einzeln dargestellt.

Die privatrechtlichen Entgelte (Ziffer 06) in Höhe von 9,0 T€ (Plan: 12,5 T€) sind unter dem Planwert. Das Oktoberfest mit seinen starken Einnahmen wird den Istbetrag zum Jahresende weiter erhöhen.

Die außerordentlichen Erträge (Ziffer 22) in Höhe von 9,4 T€ beinhalten Sponsoringbeträge.

-2- ...

1.2 Investitionsrechnung

Das gebuchte Ist beträgt 2,3 T€ (Plan: 2,3 T€) nach Ablauf des ersten Halbjahres 2014.

1.3 Ist-Plan-Abweichung zu ausgewählten Produkten

Im Teilhaushalt 14 gibt es keine ausgewählten Produkten.

2. Kennzahlen

Für die im Teilhaushalt 14 beschlossene Kennzahl ergibt sich nach Ablauf des ersten Quartales 2014 folgender Wert. Alle Kennzahlen sind inklusive der Sekundärbuchungen aus der Umlageverteilung und den internen Leistungsbeziehungen berechnet (nachrichtlich: in Klammern stehen die Werte ohne Umlageverteilung).

Der Kostendeckungsgrad in Höhe von 14,66% (Plan: 9,69%) ist über dem Planwert, da Sponsoringbeträge eingeworben werden konnten; der Kostendeckungsgrad ohne Umlageverteilung beträgt 15,66%.

3. Ziele und Zielerreichungen

Im Folgenden sind die jeweiligen Zielerreichungen der beschlossenen Ziele aufgeführt:

1. Ziel:

Zieldefinition:

Im Rahmen der Qualitätsinitiative Niedersachsen werden im zweiten Teil wieder 8 Maßnahmen bis zum 01.06.2014 entwickelt und bis zum 31.12.2014 abgeschlossen.

Zielerreichung 2. Quartal 2014:

Nach Rücksprache mit der Qualitätsinitiative Niedersachsen wurde dem Stadtmarketing für die Abgabe des zweiten Teiles bis zum 30.09.2014 Zeit gegeben.

2. Ziel:

Zieldefinition:

Die Tourist-Information der Stadt Schortens wurde im Juni 2011 vom Deutschen Tourismus Verband e.V. (DTV) als I-Marke für 3 Jahre zertifiziert. Diese läuft Ende Juni 2014 aus. Eine weitere Beantragung der Zertifizierung und die entsprechende Genehmigung für die Jahre 2014 bis 2017 werden bis zum 01.06.2014 durchgeführt.

Zielerreichung 2. Quartal 2014:

Die Unterlagen für die I-Marke wurden am 13.06.2014 eingereicht. In den nächsten 6 bis 8 Wochen wird die Tourist-Information durch den Deutschen Tourismus Verband wiederholt geprüft.